

Für die Fein- und Detailarbeit wie z.B. fein schleifen, grundieren, ölen, beizen, bemalen – dafür sind größtenteils wir, die BTH-KlientInnen der Malwerkstatt, verantwortlich.“

Mit verantwortungsvoller Unterstützung können so die Frauen und Männer ihre Stärken zur Geltung bringen und das Produkt – entsprechend der vamos-Qualität – fertigen. Zivildienere und Schlüsselkräfte runden das Produkt in der Art und Weise ab, damit es den Qualitätskriterien, die vamos als Grundlage für seine Produkte festlegt, auch tatsächlich entspricht.

Insgesamt werden ca. 2.650 Spiele pro Jahr verkauft!!!

## Wir vertreten uns selbst

In vielen Ländern dieser Welt gibt es bereits „mensch zuerst“ (People First)-Gruppen. Immer mehr Menschen mit Lernschwierigkeiten schließen sich zum Erfahrungsaustausch zusammen. Ein Impuls der Aufklärung hat diese Menschen erfasst: Hol dir Informationen, bilde dir deine eigene Meinung und denke darüber nach, was du möchtest! Auch wenn dafür noch einiges an Unterstützung erforderlich ist – eine der wichtigsten ist jene der Stärkung ihres eigenen Zutrauens – die Gruppierungen wachsen und werden mehr.

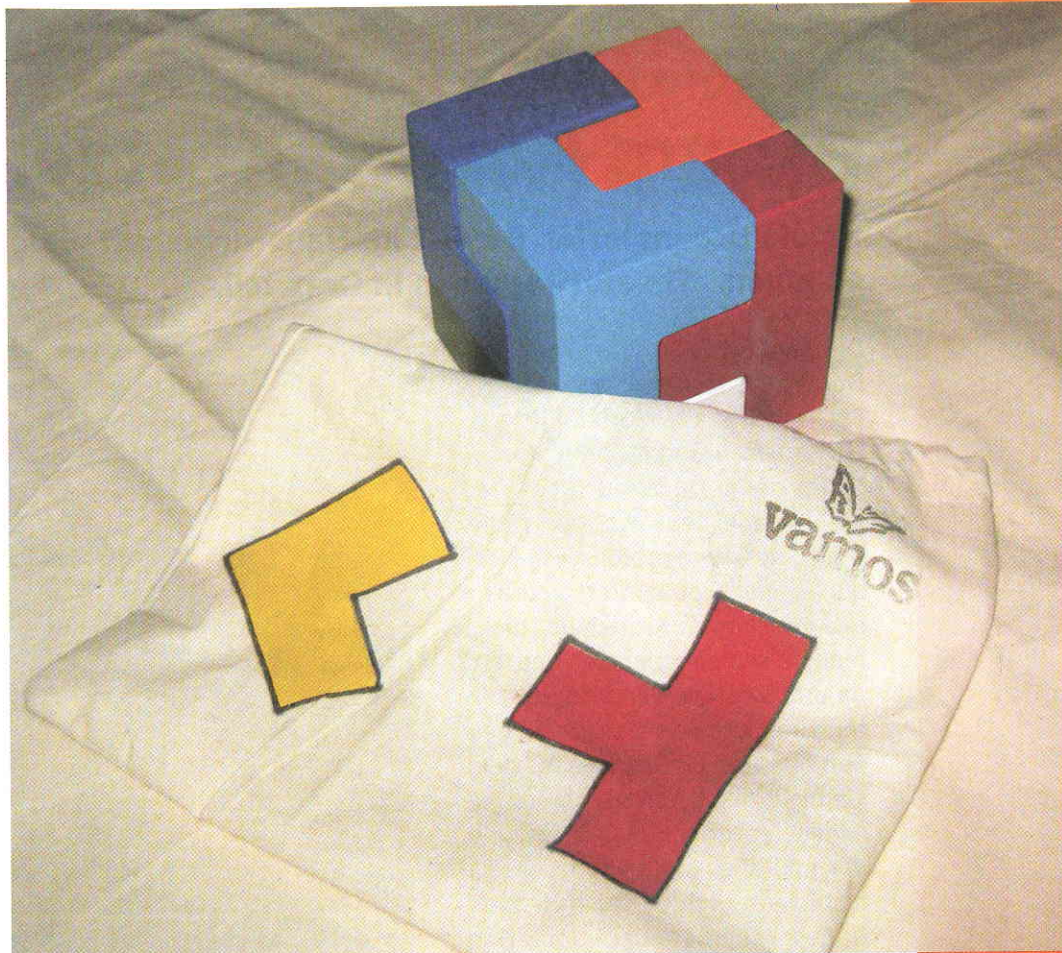
Gemeinsam treten sie für Gerechtigkeit in ihrem Umfeld (dies sind sowohl Arbeits- wie auch Wohn- und Lebensbedingungen) und vereinzelt bereits auf politischer Ebene ein, indem sie Diskriminierungen aufzeigen und dagegen ankämpfen.

Aber prallen diese zaghaft aufkeimenden Forderungen nicht gleich wieder an den bestehenden Strukturen von z.B. Einrichtungen, Organisationen, Werkstätten, Wohnhäusern, etc. ab?

Werden und können die Frauen und Männer mit Lernschwierigkeiten ihre Forderungen, Veränderungswünsche auch gegen den Widerstand von bestehenden Institutionen durchsetzen?

Diesen Fragen fehlt es derzeit noch an Antworten. Ein Aspekt jedoch wird bereits jetzt deutlich spürbar:

Durch dieses „Sich ins Blickfeld Stellen“ der „Mensch zuerst“-Gruppierungen, durch das Aufzeigen von



Misständen, jahrelang bestehender unveränderter Strukturen und Diskriminierungen erhalten Fachleute und ExpertInnen die Chance zur Neuorientierung ihrer Gedanken und Vorgehensweisen, zur Reflexion ihrer bisherigen Handlungen.

Ohne „Mensch zuerst“, ohne ihre Forderungen wären Fachleute und ExpertInnen zu dieser Auseinandersetzung (möglicherweise) noch gar nicht bereit gewesen... eine neue Ära, eine neue Zeit ist angebrochen.

## vamos stellt sich dieser neuen Herausforderung.

Qualitätsvolles Arbeiten – im Sinne der Frauen und Männer mit Lernschwierigkeiten – kann nur unter Einbindung dieser Menschen gelingen. Ein spannender Prozess, in dem wir – die BTH-KlientInnen und die Fachkräfte – uns sowohl als Lernende als auch Lehrende betrachten. Wir lernen von- und miteinander, wir haben uns gemeinsam auf den Weg gemacht.

## In der nächsten Ausgabe stellen wir die Gärtnerei vor.

Maria Brandl